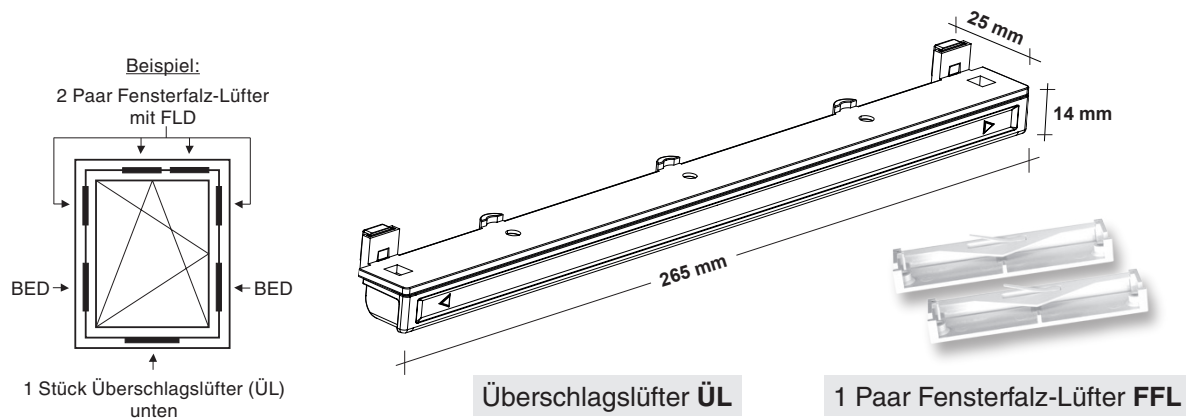




Montageanleitung **REGEL-air® „PLUS“**

Überschlags-Lüfter für Kunststoff-Fenster (**Typ 25**) und Fensterfalz-Lüfter **FFL**

1/16 - 2 - 31



Das Lüftungssystem **REGEL-air® „PLUS“** ist eine Kombination aus **Überschlags-Lüfter ÜL** und mindestens einem Paar **Fensterfalz-Lüfter FFL**.

1.) Blendrahmen-Einströmdichtung

Blendrahmenüberschlagsdichtung vertikal links und rechts 150 mm, beginnend jeweils 100 mm oberhalb der unteren Ecke durch **Blendrahmen-Einström-Dichtung BED** ersetzen. Falls das Fenstersystem nicht mit einer Dichtung im Blendrahmenüberschlag belegt ist, muss diese zuerst umlaufend eingesetzt werden. Die Maximalausstattung eines Fensters besteht aus 2 Paar **Fensterfalz-Lüftern FFL** und 1 **Überschlags-Lüfter ÜL**. In diesem Fall ist die Länge der Blendrahmen-Einström-Dichtung **BED** auf 300 mm pro Seite zu erhöhen.

2.) Montage **REGEL-air®** Fensterfalz-Lüfter **FFL**

Das Paar **REGEL-air® FFL** im oberen, beschlagfreien Raum des Blendrahmens einschrauben. Die Füße greifen dabei über die innere Blendrahmenkante!



Die mitgelieferten Rückstellfedern müssen bei der senkrechten Montage in die hierfür vorgesehenen Öffnungen in der Klappenmulde eingerastet werden. Hierbei wird die Feder mit dem kleinen Rasthaken zunächst in der Öffnung angesetzt und dann komplett eingedrückt. Bei der waagerechten Montage werden diese nicht benötigt.

Bei der Montage der **Fensterfalz-Lüfter FFL** muss immer 3 mm vorgebohrt werden. Bohrspäne sind zu entfernen. Jetzt den **REGEL-air® FFL** mit den mitgelieferten Blechschrauben 3,9 x 19 mm befestigen. Klappen auf Beweglichkeit prüfen.

Im Anschluss den Teil der Flügelüberschlagsdichtung, der bei geschlossenem Fenster den Fensterfalz-Lüftern gegenüber liegt, ausschneiden, entfernen und durch die mitgelieferte Flügel-Lüfter-Dichtung **FLD** ersetzen. Dazu den Flügel schließen und die Enden der äußeren **REGEL-air®**-Füße auf den Flügelüberschlag übertragen. Flügeldichtung im gekennzeichneten Bereich ausschneiden und durch die Flügel-Lüfter-Dichtung **FLD** mit zum Flügelfalz zeigender Fahne ersetzen. Die **FLD**-Länge beträgt 125 mm pro Einzellüfter. (Bei Mitteldichtungs-Systemen ist die Mitteldichtung im **REGEL-air®** Bereich jeweils auf Lüfterlänge herauszunehmen.)

3.) Montage **REGEL-air®** Überschlags-Lüfter **ÜL**

Zuerst sollte die Position des **Überschlags-Lüfter ÜL** am Fenster festgelegt werden. Bei AD-Systemen vorzugsweise am unteren horizontalen Flügelüberschlag mittig. Bei MD-Systemen muss der **ÜL** am seitlichen oberen Flügelüberschlag (idealer Weise auf der Anschlagseite) positioniert werden.

Bei seitlicher Montage ist oberhalb der Blendrahmen-Einström-Dichtung **BED** ein Mindestabstand von 50 mm einzuhalten.

Nun die mitgelieferte Bohr- und Schneideschablone am geöffneten Flügel in Position halten; hierbei greift die Winkelkante über die Flügeldichtung. An der Außenkante der Schablone die Dichtung mit einem Cuttermesser durchtrennen und entfernen.

Technische Änderungen vorbehalten – Rechtsverbindlichkeiten können hieraus nicht abgeleitet werden.



Montageanleitung **REGEL-air**® „PLUS“

Überschlags-Lüfter für Kunststoff-Fenster (**Typ 25**) und Fensterfalz-Lüfter **FFL**

1/16 - 2 - 32

Die Schablone passgenau zwischen der Dichtungstrennung, mit der Winkelkante am Flügel anliegend auf dem Flügelüberschlag in Position halten und durch die 3 Schablonendome mit einem 3 mm-Bohrer vorbohren.

Die mittlere Bohrung immer zuerst vornehmen und mit einem weiteren 3 mm-Bohrer gegen seitliches Verrutschen arretieren. Dann die weiteren Bohrungen vornehmen. Zum Vorbohren immer die Schablone verwenden.

Nachdem die Bohrspäne entfernt sind, wird der **REGEL-air**® **Überschlags-Lüfter ÜL** mit den beigefügten Blechschrauben 3,9 x 19 mm angeschraubt und auf Funktion geprüft.

Sollte sich der **ÜL** nicht leichtgängig bewegen lassen, müssen die Schrauben etwas gelöst werden.

Bei Mitteldichtungs-Systemen ist die Mitteldichtung vor dem **Überschlags-Lüfter ÜL** auf Lüfterlänge zu entfernen.

Montagehinweis Stulpfenster:

Bei Stulpfenstern die Blendrahmen-Einström-Dichtung **BED** nur an die Anschlagseiten setzen, rechts und links am festen Blendrahmen.

Pro Fensterflügel wird eine maximale Anzahl von 2 Paar **REGEL-air K** empfohlen. Stulpfenster sind hier wie ein Einzelflügel zu betrachten.

Montagehinweis Balkontüren:

Bei Balkontüren ist die Blendrahmen-Einström-Dichtung (**BED**) 1000 mm unterhalb der oberen Ecke beginnend zu ersetzen.

Technische Änderungen vorbehalten – Rechtsverbindlichkeiten können hieraus nicht abgeleitet werden.